

Prof. Dr. Alfred Toth

Konvexitätstransformationen durch Dethematisation

1. Dethematisierung sowohl von thematischen als auch von nichtthematischen Systemen kann zu Konvexitätstransformationen führen, d.h. es wird entweder Konvexität zu Nichtkonvexität oder Nichtkonvexität zu Konvexität (vgl. zuletzt Toth 2015). Bei den im folgenden präsentierten ontischen Modellen bleibt thematische Konvexität genau dann erhalten, wenn ein dethematisiertes thematisches Teilsystem umthematisiert wird; ansonsten tritt Nichtkonvexität relativ zum einbettenden Referenzsystem ein.

2.1. Dethematisierung eines nichtthematischen Systems

2.1.1. Konvexität



Rue Clavel, Paris

2.1.2. Nichtkonvexität



Passage du Charolais, Paris

2.2. Dethematisierung eines thematischen Systems

2.2.1. Konvexität



Rue Gracieuse, Paris

2.2.2. Nichtkonvexität



Rue Baptiste Renard, Paris

Literatur

Toth, Alfred, Thematische Konvexität qualitativer Multiplikation und Division.
In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

21.7.2015